10-achsiger CombiMAX von Faymonville. STM-Bild

Einfach statt Kraftakt

Größtes und damit auch augenfälligstes Exponat am Stand von Faymonville war der 10-achsige CombiMAX in der Ausstattung mit Add-on-Beam-Verlängerungsträger und zwei Tiefbetten. Damit stellte das Unternehmen erneut sein überaus verwandlungsfähiges Tiefladerkonzept in den Mittelpunkt. So erläuterte Rainer Noe als Produktverantwortlicher: „Dem Baukasten-System folgend lassen sich mit diesem Exponat zwanzig logische Fahrzeug-Kombinationen zusammenstellen."

Eine weitere „Allzweckwaffe", wie es der Hersteller nennt, hatte Faymonville mit dem 2-Achs-MegaMAX-Tiefbett im Gepäck. Auf der bauma zu sehen mit der Twin Axle II, womit auch das Thema Einzelradaufhängung am Stand von Faymonville präsent war.

Doch Faymonville wäre nicht Faymonville, wenn nicht noch ein kleines Schmankerl zu sehen gewesen wäre. So zeigte das Unternehmen seine neue „Modular tool box" – in der sich beispielsweise diverse Werkzeuge sicher und geschützt unterbringen lassen.

Natürlich dürfte in München der MultiMAX nicht fehlen, Faymonvilles Spezialist für den Bausektor. Der gezeigte Semi-Tieflader zeichnet sich insbesondere auch durch seine hydraulische Ladeflächenverbreiterung aus. Wo früher die Fahrer noch massiv Hand anlegen mussten, übernimmt nun ein Steuerungssystem den Kraftakt. Die beidseitige Verbreiterung von 2,54 auf 3,20 m kann entweder direkt am Fahrzeug oder per Fernbedienung erfolgen. Statt wie bisher jede Verbreitungskonsole einzeln auszuziehen und nachfolgend die Bohlen einlegen zu müssen, betätigt der Fahrer hier bequem den Rechts/Links-Auszug, und schon kann der Ladevorgang starten. Die Verbreiterung lässt sich stufenlos ausfahren und passgenau der Maschinenbreite des Ladevolumens angleichen.

in gar nicht mehr allzu ferner Zukunft der Vergangenheit angehören wird. Darin – so viel ist wohl schon jetzt klar – wird nur noch geregelt sein, was nicht auf europäischer Ebene geregelt ist. Wie viel das sein wird und welche Auswirkungen das alles auf den Fahrzeugbau und den Schwertransportalltag haben wird? Nun ja, die Zukunft wird es zeigen!

Dass dabei der Aspekt der Straßenschonung besondere Berücksichtigung finden wird, versteht sich eigentlich von selbst. Und so darf man also gespannt sein, welche Regularien der Gesetzgeber beziehungsweise die Gesetzgeber hinsichtlich Ab-

4-Achs-Tiefladeanhänger mit Baggerlöffelmulde von Schwarzmüller. STM-Bild

Fliegl-Anhänger mit bis zu 24.500 kg Nutzlast. STM-Bild